



C III 2 - m 06/05

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
Juni 2005**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im August 2005

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
Darstellung der Ergebnisse	3
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Methodische Hinweise

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachtier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Darstellung der Ergebnisse

Im ersten Halbjahr 2005 wurden im Land Brandenburg unter anderem

31 150 Rinder (ohne Kälber)
 1 509 Kälber
 542 764 Schweine
 29 604 Schafe

geschlachtet. Das waren 6,6 Prozent weniger Rinder (ohne Kälber) und 0,8 Prozent weniger Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Schweineschlachtungen ausländischer Tiere (vorwiegend aus Dänemark) erhöhte sich dabei um 29,9 Prozent.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 976 Rinder (ohne Kälber), 110 Kälber, 8 266 Schweine, 315 Schafe und 49 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Juni dieses Jahres wurden weniger Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2004	2005	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	5 508	4 488	- 18,5
Februar	5 089	5 681	+ 11,6
März	6 136	5 236	- 14,7
April	5 382	4 517	- 16,1
Mai	4 635	4 833	+ 4,3
Juni	5 030	4 977	- 1,1

Auch bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2004	2005	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	90 264	80 476	- 10,8
Februar	81 483	77 934	- 4,4
März	92 655	78 105	- 15,7
April	80 105	83 050	+ 3,7
Mai	69 416	82 872	+ 19,4
Juni	78 563	74 109	- 5,7

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 7,0 Prozent und bei den Schweinen um 1,3 Prozent ab. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 48 000 Tonnen den größten Anteil.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahr bei den Rindern (außer Bullen) und Schweinen niedriger.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Juni 2005	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2004	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2005	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl			Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 082	33 353	31 150	- 6,6
darunter Bullen	2 022	13 940	12 402	- 11,0
Kühe	2 589	15 110	15 322	+ 1,4
Färsen	455	3 614	3 110	- 13,9
Kälber	130	2 682	1 509	- 43,7
Schweine	79 373	546 986	542 764	- 0,8
Schafe	5 447	23 448	29 604	+ 26,3

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	4 888	44 622	57 952	+ 29,9
----------	-------	--------	--------	--------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	4 977	31 780	29 732	- 6,4
darunter Bullen	1 979	13 206	11 724	- 11,2
Kühe	2 547	14 983	15 089	+ 0,7
Färsen	435	2 939	2 622	- 10,8
Kälber	113	2 572	1 389	- 46,0
Schweine	74 109	492 486	476 546	- 3,2
Schafe	5 402	23 030	29 289	+ 27,2

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	46	1 454	976	- 32,9
darunter Bullen	21	687	413	- 39,9
Kühe	5	107	78	- 27,1
Färsen	20	623	466	- 25,2
Kälber	17	110	110	0,0
Schweine	376	9 878	8 266	- 16,3
Schafe	45	418	315	- 24,6

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Juni 2005	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2004	Zeitraum 01.01. bis 30.06.2005	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
				Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 580	10 102	9 399	- 7,0
darunter Bullen	738	4 775	4 395	- 8,0
Kühe	722	4 331	4 225	- 2,4
Färsen	116	806	695	- 13,8
Kälber	9	205	106	- 48,4
Schweine	7 051	48 767	48 116	- 1,3
Schafe	94	402	512	+ 27,2

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	14	461	299	- 35,0
darunter Bullen	8	250	150	- 40,0
Kühe	1	31	22	- 31,0
Färsen	5	169	123	- 27,2
Kälber	1	9	8	- 6,8
Schweine	34	900	744	- 17,3
Schafe	1	8	6	- 26,7

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	368,93	360,46	366,42	+ 1,7
Kühe	279,42	288,67	277,18	- 4,0
Färsen	265,71	269,62	262,89	- 2,5
Schweine	89,25	90,80	90,02	- 0,9

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Juli 2005

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download) - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download.

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 3 - j/04	Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise nach Alter und Geschlecht 31.12.2004	X	7,95	20,00
A II 1 - j/04	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2004	X	5,35	20,00
A III 1 - j/04	Wanderungen 2004	X	5,55	20,00
	Arbeitsmarkt			
A VI 7 - m 05/05	- Mai 2005	X	6,35	20,00
A VI 7 - m 06/05	- Juni 2005	X	6,35	20,00
C I 1 - j/05	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2005 - Anbau auf dem Ackerland - Vorläufiges Ergebnis	X	5,25	20,00
C II 2 - m 06/05	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, Juni 2005	X	5,30	20,00
C III 6; 7 - vj 1/05	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel 01.01. bis 31.03.2005	X	5,15	20,00
D I 2 - m 05/05	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, Mai 2005	X	6,25	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 05/05	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Mai 2005	X	7,15	20,00
E I 2 - m 05/05	- Produktionsindex, Mai 2005	X	5,70	20,00
E II 1 - m 05/05	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Mai 2005	X	6,15	20,00
F II 1; 2 - m 05/05	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Mai 2005	X	5,95	20,00
G IV 1 - m 05/05	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr im Land Brandenburg, Mai 2005	X	6,75	20,00
H I 1 - m 04/05	Straßenverkehrsunfälle April 2005, Endgültiges Ergebnis		3,30	
K IX 2 - j/04	Förderung beruflicher Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsförderungsgesetz (AFBG) 2004	X	5,50	20,00
L II 3 - j/03	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2003 - Ergebnisse nach der Jahresrechnung	X	19,35	20,00
L III 1 - j/04	Schulden der öffentlichen Haushalte und deren öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31.12.2004	X	6,20	20,00
M I 2 - m 07/05	Preisindex für die Lebenshaltung im Land Brandenburg, Juli 2005	X	6,45	20,00
N I 1 - vj 2/05	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe, April 2005	X	6,00	20,00
P I 5 - j/02	Bruttoanlageinvestitionen 1996 bis 2002	X	6,90	20,00